



MAG. GERALD KLUG
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/154-PMVD/2015 (1)

22. Juni 2015

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Haubner, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. April 2015 unter der Nr. 4567/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wirtschaftsfaktor Bundesheer im Bundesland Kärnten“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1, 4, 8 bis 10, 12 bis 16, 18, 22, 24 bis 27, 29 und 31 bis 36:

Hiezu verweise ich auf meine Ausführungen in Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4566/J.

Zu 2 und 3:

Im Jahr 2014 und im ersten Quartal 2015 wurden für Betriebskosten etwa 7,6 Millionen Euro (darin enthalten etwa 1,4 Millionen Euro für Instandsetzungen und etwa 823.000 Euro für Reinigungen), für Bauarbeiten etwa 4,6 Millionen Euro und für Verpflegung etwa 3,9 Millionen Euro bezahlt. Für zivile Ärzte wurden in diesem Zeitraum österreichweit etwa 7,3 Millionen Euro aufgewendet. Eine Aufschlüsselung der Ärztekosten auf Bundesländer wäre nur mit einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand möglich, weshalb davon Abstand genommen werden muss. In Kärnten wurden im selben Zeitraum etwa 145.000 Euro für kurzfristige Einquartierungskosten aufgewendet, wobei Einquartierungskosten der Akademien und Schulen nicht enthalten sind, da eine Aufschlüsselung dieser Kosten auf einzelne Bundesländer nur mit unverhältnismäßig hohem Verwaltungsaufwand möglich wäre.

Zu 5:

In Kärnten befinden sich derzeit neun Projekte in Bau. Dabei sind unter anderem die Khevenhüller Kaserne (Generalsanierung des zentralen Unterkunftsgebäudes), die Rohr Kaserne (Finalisierungsküche) und die Türk Kaserne (Adaptierung der Unterkünfte) betroffen.

Zu 6 und 7:

Trotz der budgetären Einschränkungen wurde kein laufendes Bauvorhaben gestoppt. Auf Grund der laufenden Strukturanpassungen sowie angesichts der budgetären Rahmenbedingungen kann derzeit keine konkrete Prognose abgegeben werden.

Zu 11:

Im Jahr 2014 und im ersten Quartal 2015 wurden 12.542 Personen befördert. Es wurden keine Personen mit einem Postbus oder einem Westbus befördert.

Zu 17:

Da die Wiedereingliederung in das zivile Erwerbsleben nach dem Ende des Dienstverhältnisses erfolgt, gibt es zur Frage, wie viele Soldatinnen und Soldaten dem zivilen Arbeitsmarkt erfolgreich zugeführt wurden, keine laufende Datenerhebung. Im Jahr 2014 nahmen in Kärnten 29 Soldaten während und 61 nach dem Dienstverhältnis eine Berufsförderungsmaßnahme in Anspruch. Im Rahmen eines 2012/13 durchgeführten Forschungsprojektes wurde festgestellt, dass in den Jahren 2009 bis 2011 79 % der Befragten nach Ausbildungsende einen Arbeitsplatz gefunden haben.

Zu 19:

Für die nächsten fünf Jahre sind eine Adaptierung der Soldatinnen-Unterkunft in der Türk Kaserne (Kosten etwa 1,5 Millionen Euro), ein Umbau der Finalisierungsküche in der Rohr Kaserne (Kosten etwa 2,5 Millionen Euro) sowie laufende Erhaltungsmaßnahmen (Kosten etwa vier Millionen Euro pro Jahr) geplant.

Zu 20 und 21:

Partnerschaften gibt es derzeit mit folgenden Wirtschaftsunternehmen und sonstigen Stellen: MAN Nutzfahrzeuge Vertrieb Süd AG, Land Kärnten, Ärztekammer Kärnten, Verbund Hydro Power AG, Kärntner Landesversicherung, WIFI Kärnten, KELAG Kärntner Elektrizitäts- Aktiengesellschaft, Helvetia Versicherung GmbH und ÖBB Holding AG.

Zu 23:

Drei Lehrlinge.

Zu 28:


In Kärnten fand in diesem Zeitraum keine Leistungsschau statt.

Zu 30:

In Kärnten fanden unter anderem folgende Übungen und Manöver statt: Beordnete Waffenübung MilKdo Kärnten (Kärnten und Steiermark), Slow Mover Protection 1 und 2 (gesamtes Bundesgebiet), Beordnete Waffenübung PiBl, Heimvorteil 14, mobile Fernmeldebetriebsübung BM.I(ff)/ÖBH, Alarmübung Kadereingreifkraft JgB26 und Beordnete Waffenübung MilKdo Kärnten.

Mag. Gerald KLUG

elektronisch gefertigt

Signaturwert	kyyBFVLNAiDbavGZENHZDH+JjY/BrEkIV2Rw68ykwW4JS0NK9eGI0g/z3MCtqWAeeMwovwU2U86qrZsLXBIXaarD/IVhZqwLsxcOYT3abt0IIP4MRd3Fgphnj9nEuemIKWdpeWbstS/MPcSRI3CNuRT1j+eltyGA2n0A/hR+hi0=	
	Unterzeichner	serialNumber=110775619700,CN=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,OU=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,O=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2015-06-22T07:18:21Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	532599
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlvs.gv.at/amtssignatur	